Lieber Vetter und Waase.

Wiskonsin 16 August
Waterthaun. (1860)

Denn Brief denn du uns lieber Vetter geschickt hast denn
haben wir in Gesundheit und Guter Zufriedenheit Erhalten und
ich habe mich Herzlich gefreut das ich aus den Brief Lesen konnte
das sich meine Lieben Brüder doch jetzt wohl wieder gut sind
ja ich kann wohl Schreiben Herzlich habe ich mich gefreut und
denn Lieben Gott Dank dafür gerufen, Lieber Vetter ich will
dir auch kund thun das wir Ein Gesegneten Sommer gehabt
haben Reichlich hat uns der Himmlischer Vater gesegnet Ein
schöne Ernte haben wir gehabt Roggen Weizen Gerste Hafer gut
wir haben 300 Hundert und 80 Buschel Korn Gedroschen mit der große
Dresch Maschine Auch schönes Welskorn Kartoffel Neckrüben
und gute Garten Früchte Weißenkohl Zwiewel Melonen
Gurken Wiezbohnen und Zurzum von alles gute Gutes
Wohnhaus Große Scheune wo wir können Korn Heu alles in
fahren 13 Fuder Timmeheu und auch auf der Gutes Heu gemacht
wir haben 6 Stück Kufie für 27 Thaler Verkauft 11 Schweine 12 Gänse
und 60 Acker gut Land wo wir satt Eßen und Trinken und Arbeit
auf haben, ich freue mich das wir hier in Ein Gesegnet Lande wohnen
und ich kann dir mit Wahrheit Schreiben Gelobet sei der Liebe
Himmlischer Vater der droben im Heiligthum wohnt für seine
große große Liebe und Barmherzkeit die er an uns Armen
Menschen Kinder thut, von Einer Zeit zur Andern ja er segnet
unsere Seelen so Reichlich mit Himmels Brod wofür wir ihm
Müssen loben und Danken Täglich Stündlich und Augenblicklich.